

# SSMG SGAM.web

Heinz Bhend

## Netzfang

Wo holt man sich medizinische Infos im weltweiten Wirrwar?

<http://www.ohsu.edu/clinweb/>

CliniWeb ist eine experimentelle Suchmaschine für «clinical content» im Web. Sie hat nicht den Anspruch, eine komplette Datenbank zu sein.

Zwei Einstiegsmöglichkeiten. 1. Direkte Suche nach einem bestimmten Begriff oder 2. Suche via «Browsing»; dabei werden folgende Kapitel angeboten: Anatomy (mit diversen Unterkapiteln) Organisms, Diseases, Chemicals and Drugs, Analytical, Diagnostic and Therapeutic Techniques and Equipment, Psychiatry and Psychology, Biological Sciences. – Da kein Inhalt, sondern nur Links zu Inhalten angeboten werden, hängt die Qualität des Ergebnisses von der jeweiligen Site ab. Am Schluss gelangt man gewissermassen als letzte Absicherung auf die Medline. – Idee «gut», Ausführung «schlecht», da «tote Links» nicht automatisch abgeschaltet werden.

Netzfang-Texte online:  
<http://www.sgam.ch>  
Déniché sur la toile en-ligne:  
<http://www.ssmg.ch>

Dr. med. Heinz Bhend  
Alte Zofingerstr. 62  
CH-4663 Aarburg  
bhend@primary-care.ch

### www.cdc.gov

Umfassende Infosite zum ganzen Spektrum der medizinischen Themen. Krankheiten, Unfälle, Prävention, öffentliche Gesundheit usw.

Die Site ist unterteilt in: aktuelle Infos (Terrorism and Public Health!), Reisemedizin, Krankheiten von A-Z (inkl. Links zu Bildern, Therapien, Prävention), Publikationen (Morbidity and Mortality Weekly Report), downloadbare Software, Statistiken sowie eine umfassende Linkliste. Zu diversen Themen kann ein Gratis-Mail-Abo bestellt werden, um sich regelmässig über die gewählten Themen bemaillen zu lassen. Speziell erwähnenswert: Zusammenfassungen von Krankheiten in Form von «Fact sheets», Hinweise für «Professionals» mit Anleitungen für Diagnose und Therapie. – Eine Site, die problemlos einen Regensontag überdauert.

### www.medlineplus.gov

Ebenso umfangreiche oder noch umfassendere Infosite der NLM (National Library of Medicine). Unter Ärzten kennen wir vor allem die Medline. Medlineplus richtet sich an die breite Öffentlichkeit. Health Topics mit über 600 Themen, Drug Information (mit Infos zu Medikamenten, Präparatenamen für USA und Kanada, Beschreibung, Indikationen usw. in etwa dem Compendium entsprechend), Medical Encyclopedia, Dictionary, Health news der letzten 30 Tage, Directories (Link zu Ärzteverzeichnissen), Other Resources (Umfangreiche Linksammlung zu Institutionen, Libraries, Datenbanken). Infos und Angebote, soweit das Auge und die Zeit reichen. – Speziell: Tutorials (Bsp. «back pain» – eignet sich nicht nur zur Patienteninstruktion, sondern auch, um die englische medizinische Terminologie zu repetieren oder aufzufrischen).

### Eigene Praxishomepage: www.easygp.net

Überzeugende Initiative von und für GP's zur Gestaltung einer eigenen Website. – Die Idee: qualitativ hochwertige Homepages für Praktiker (GP's) mit geringem Aufwand. Dass eine Homepage von aktuellen Infos lebt, ist eine Binsenwahrheit. – Nur drei Seiten mit «Wir über uns», «CV – Curriculum vitae» und «Öffnungszeiten» bringt nichts, aber auch gar nichts. – Die Teilnehmer von easygp.net erhalten mit ihrem Abo ein Grundmodul (von aktualisierten medizinischen Patienteninfos), welches in die eigene Homepage, mit individuellem Design, eingebaut werden kann. Ergänzt mit den lokalen, individuellen Praxisdaten ergibt sich mit wenig Aufwand eine hochkarätige, aktuelle Praxishomepage. – Nachahmenswert! – Einzig der Preis von 2000 £ (4400 SFr.) ist definitiv zu hoch.

